

Produktname: STAT3 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80909**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 88kDa

Antigen-Informationen

Genname	STAT3
Alternative Namen	APRF; HIES; FLJ20882; MGC16063; STAT3
Gen-ID	6774.0
SwissProt ID	P40763
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen STAT3, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

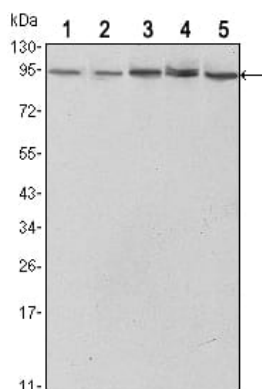
Der Transkriptionsfaktor Stat3 ist ein wichtiges Signalmolekül für zahlreiche Zytokine und Wachstumsfaktorrezeptoren und wird für die fetale Entwicklung der Maus benötigt. Stat3 ist in einer Reihe menschlicher Tumoren konstitutiv aktiviert und

besitzt onkogenes Potenzial sowie antiapoptotische Eigenschaften. Die Aktivierung von Stat3 erfolgt durch Phosphorylierung an Tyr705, was zur Dimerisierung, Translokation in den Zellkern und DNA-Bindung führt. Die transkriptionelle Aktivierung scheint durch Phosphorylierung an Ser727 über die MAPK- oder mTOR-Signalwege reguliert zu werden. Die Expression der Stat3-Isoformen spiegelt offenbar die biologische Funktion wider, da die relativen Expressionsniveaus von Stat3a (86 kDa) und Stat3

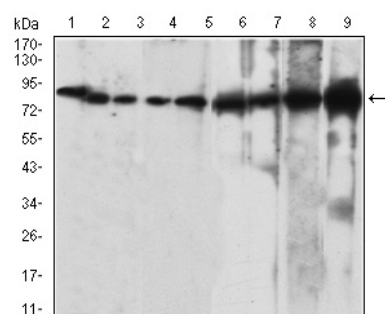
Forschungsbereich

Jak-STAT-Signalweg

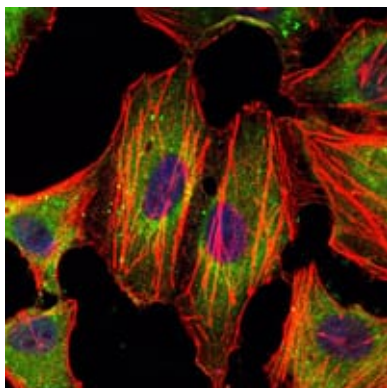
Bilddaten



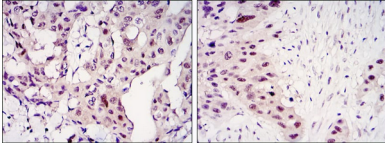
Western-Blot-Analyse mit STAT3-Maus-mAb gegen HeLa (1), NIH/3T3 (2), Jurkat (3), PC-12 (4) und COS7 (5) Zelllysat.



Western-Blot-Analyse mit STAT3-Maus-mAb gegen NRK(1), C2C12(2), C6(3), 81505(4), KO-SF(5), RSC-96(6), NIH/3T3(7), HeLa(8), Jurkat(9)-Zelllysat.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit einem STAT3-Maus-mAb (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Mammakarzinomgeweben (links) und Lungenkrebsgeweben (rechts) unter Verwendung des STAT3-Maus-mAb mit DAB-Färbung.